

Inhalt

Vorwort..... 7

David Kemethofer, Johannes Reitinger und Katharina Soukup-Altrichter
Vermessen? – zum Ziel, Aufbau und Inhalt des Bandes 9

Im Fokus: Bildungswesen und Bildungspolitik

Martina Diedrich
Eine verhängnisvolle Affäre? Zum Verhältnis von Bildungsforschung,
Bildungspolitik, Bildungsverwaltung und Bildungspraxis 19

*Christian Andersen, Tobias Buchner, Helene J. Feichter, Ewald Feyerer,
Corinna Geppert, Michaela Kilian, Mariella Knapp, Tamara Katschnig
und Henning Schluß*
Bildungswissenschaftliche Evidenz und Bildungspolitik – Reflexionen
zu einem problematischen Verhältnis anhand dreier Beispiele 33

*Stefan Hahn, Tobias Brändle, Frank Musekamp,
Britta Pohlmann und Jenny Tränkmann*
Wer legt der Politik das Puzzle? Evidenzbasierte Steuerung im
datenreichen Hamburg 49

Frederik Fischer
Regionale Angebotsplanung beruflicher Bildung – empirische Ansätze
für die Praxis am Beispiel der Stadt Dortmund 63

Im Fokus: Unterricht, Kompetenzentwicklung und Leistungsbeurteilung

Eva-Maria Embacher und Wilfried Smidt
Möglichkeiten der empirischen Erfassung von kindlicher
Interaktionsqualität im Kindergarten..... 81

Marion Döll
Messen und Fördern von Sprachkompetenz im Kontext von Migration und
Mehrsprachigkeit
(Sprach-)Bildungsforschung im Spannungsfeld zwischen Migrationspädagogik
und Bildungspolitik – oder: Stellen wir eigentlich die richtigen Fragen? 93

Hans Karl Peterlini, Evi Agostini, Silvia Krenn und Gabriele Rathgeb
„Evidenzen“ sichtbar machen: Messen und Bewerten
als Dilemma eines komplexen Machtgeschehens 109

| | |
|--|-----|
| <i>Christoph Weber, Herbert Altrichter, Johannes Reitingner, Jakob Bergmann und Michael Himmelsbach</i> Kompetenzentwicklung und Studierenerleben in der Ausbildung von Lehrpersonen – Linzer Längsschnittstudie zur Lehrer*innenbildung (L3) | 127 |
| <i>Angelika Paseka, Jan-Hendrik Hinzke, Imogen Feld und Katharina Kuckuck</i> Zur Entwicklung von studentischer Reflexionskompetenz im Rahmen Forschenden Lernens. Viel Ungewissheit und wenig Gewissheit | 143 |
| <i>Till Woerfel, Karin Zimmer und Annika Witte</i> Evidenzinformierte Bildungspolitik und Bildungspraxis: Das Potenzial von Forschungssynthesen | 161 |

Im Fokus: Konsequenzen des Vermessens

| | |
|--|-----|
| <i>Herbert Altrichter, David Kemethofer und Katharina Soukup-Altrichter</i> Grundkompetenzen absichern – Hintergrund und Programmlogik eines evidenzbasierten Entwicklungsprogramms | 177 |
| <i>Barbara Muslic und Viola Hartung-Beck</i> Evidenzorientierte Konzepte der Schulentwicklung und des Schulleitungshandelns – ein Forschungsüberblick | 195 |
| <i>Susann Hofbauer, Peter Kelly und Anna Beck</i> Between Inclusion and Improvement: Evidence and the Politics of Teaching Assistants in England | 213 |

Im Fokus: kritische Perspektiven

| | |
|---|-----|
| <i>Peter Schlögl</i> Erkenntnispolitische Strategien jenseits von Zahlenknechtschaft und politischer Psychologie? Ein kritischer Zwischenruf aus wissenschaftstheoretischer und disziplingeschichtlicher Perspektive | 229 |
| <i>Martin Heinrich</i> Zur Eigenlogik des Vermessens im Spannungsfeld von Leistung und Inklusion. Ein Essay zum Zusammenhang von kriterialer, asozialer und pseudoindividueller Bezugsnorm in Notengebung und Leistungsmessung im Bildungssystem | 243 |

Nachwort

| | |
|--|-----|
| <i>Ferdinand Eder</i> Lage und aktuelle Herausforderungen in der österreichischen Bildungsforschung..... | 261 |
| Autorinnen und Autoren..... | 265 |